EBENAUER

GEMEINDEINFORMATION

03/2023

AMTLICHE MITTEILUNG / ZUGESTELLT DURCH POST.AT





GEMEINDEVERSAMMLUNG 2023 EBENAUER GESUNDHEITSHERBST

VERANSTALTUNGSVORSCHAU DANKESCHÖN DER FF EBENAU





SCHULSTART 2023/24

TAG DER OFFENEN TÜR IM
WERKSCHIJI HEIM FEI BERTAI







GEMEIN DE EBEN AU / WWW.EBEN AU.AT GEMEIN DE @EBEN AU.AT / 06221 7229

INHALT

Inhalt und Impressum Vorwort

GEMEINDE

Infos und Termine Gesundheit, Soziales und Familie Natur und Umweltschutz

KULTUR UND FREIZEIT

Veranstaltungen Vereine und Sport

BII DUNG

Kinder, Jugend und Erwachsene

GEMEINDE EBENAU

Mag. Johannes Fürstaller

Bürgermeister bgm@ebenau.at 06221 7229 11

ABTEILUNGEN:

Christian Fagerer

Amtsleitung und Bauamt bauamt@ebenau.at 06221 7229 15

Christina Buchner

Assistenz Verwaltung
verwaltung@ebenau.at
06221 7229 14

Silvia Hirnsperger

Bürgerservicebüro und Meldewesen buergerservice@ebenau.at 06221 7229 12

Franz Größinger

Finanzverwaltung
finanzverwaltung@ebenau.at
06221 7229 19
Anita Geretschläger

Assistenz Finanzverwaltung a.geretschlaeger@ebenau.at 06221 7229 13

PARTEIENVERKEHR

Mo bis Do von 08.00 bis 12.00 Uhr Di von 16.00 bis 18.30 Uhr

EINRICHTUNGEN:

BAUHOF / RECYCLINGHOF

bauhof@ebenau.at Öffnungszeiten (April bis Oktober): Di 13.30 bis 18.30 Uhr Fr 13.30 bis 16.30 Uhr 1. Sa im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

BIBLIOTHEK EBENAU

bibliothek@ebenau.at 06221 7229 16 Öffnungszeiten: Di 15.00 bis 18.00 Uhr Mi 09.00 bis 11.00 Uhr Fr 15.00 bis 18.00 Uhr

MUSEUM IM FÜRSTENSTÖCKL

Wilhelm Leitner 0664 44 22 317 Öffnungszeiten: Juni bis September Führungen bei Voranmeldung

auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten möglich.





ARZT

ALLGEMEINMEDIZINER:

Dr. Harald Kornfeil, Dr. Silke Martini

Messingstraße 34, 5323 Ebenau Telefon: 06221 7259

Ordinationszeiten:

Mo bis Mi 08.00 bis 11.30 Uhr Do von 07.30 bis 11.00 Uhr Fr von 08.00 bis 11.00 Uhr Di und Do von 17.30 bis 19.00 Uhr Nacht und Wochenenddienst 141

BETREUUNG UND SCHULE

KINDERGARTEN EBENAU Katharina Fuchs

kg@vs-ebenau.salzburg.at 06221 8056

VOLKSSCHULE EBENAU Sonia Klebel

direktion@vs-ebenau.salzburg.at 06221 7591

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ebenau, Messingstraße 29, 5323 Ebenau

Redaktion und Inseratannahme: Gemeindeamt, gemeinde@ebenau.at

Bildnachweise: Gemeinde Ebenau, sowie gekennzeichnete Bilder;

Layout und Satz: Peeriges Design, magdalena@peeriges-design.at, www.peeriges-design.at

LIEBE EBENAUER*INNEN!

Schaberhaus: Pläne fertig und eingereicht

Als die Gemeinde Ebenau 2016 das Objekt Schaberhaus erworben hat, standen einige Möglichkeiten der Nutzung im Raum. Die Gemeindevertretung hat sich zu diesem Zeitpunkt entschieden, eine öffentliche Nutzung (also Kindergarten, SB-Bereich Raika Ebenau und Bibliothek) sowie eine Wohnraumnutzung möglich zu machen. In den vergangenen Jahren haben allerdings die Veränderungen in der Förderlandschaft des Landes Salzburg (Wohnbauförderung, Ortskernstärkung) Verzögerungen gebracht. Wie auch in vielen anderen ländlichen Gemeinden herrscht auch in Ebenau eine hohe Nachfrage nach zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen und leistbarem Wohnraum für Singlehaushalte. Alleinerziehende und nach betreubaren barrierefreien Wohnangeboten für ältere Menschen. Ein gemeindeeigenes Gebäude mitten im Ort, das sogenannte "Schaberhaus", bietet sich an, genau diese Bedarfe zu decken. Es lagen Pläne für das Projekt "Schaberhaus" vor und die Detailplanung sollte in einem partizipativen Nutzer*innenbeteiligungsprozess erfolgen. Ziel dieses Beteiligungsprozesses war es, das "Schaberhaus" gemeinsam mit der Bevölkerung bedarfsgerecht zu entwickeln und von Beginn an das Gemeinschaftsgefühl und ein gutes Miteinander zu fördern. Im Rahmen eines LEADER-Projektes wurde daher mit einer professionellen Projekt- und Prozessbegleitung das Bauvorhaben in der Entwicklung und der Besiedelung begleitet. Ziel war es auch, ein an die regionalen Gegebenheiten und Bedürfnisse angepasstes, gemeinschaftliches Gemeinschaftsprojekt zu erarbeiten. 2021 wurde gemeinsam mit LEADER ein gefördertes Projekt gestartet und die Umsetzung begann im Mai 2021 mit der Projektphase "Auftakt" und ersten Schritten der "aktiven Nutzer:innenbeteiligung". Bis Ende Sommer 2021 fanden dazu mehrere Workshops statt. Danach ist es leider zu Verzögerungen aus unterschiedlichen Gründen gekommen.

Baurechtliche Probleme: Die Nebenanlage war nicht so errichtet wie sie bewilligt wurde und daher konnte bei der Bezirkshauptmannschaft keine Baubewilligung erlangt werden. Es musste komplett umgeplant werden und es wurde eine Hackschnitzelanlage anstelle der Erdwärme eingeplant.

Fördertechnische Probleme: Das Land Salzburg hat Förderungen im Bereich Wohnbauförderungen sowie Förderungen aus der Ortskernstärkung abgeändert und daher konnte die Finanzierung nicht realisiert werden.

Finanzierungsprobleme: Die Gemeinde Ebenau (als Ausgleichsgemeinde) konnte die massiven Steigerungen bei

den Baukosten nicht stemmen und musste daher auf ein Fallen derselben abwarten (zB Holzpreise).

Im Juli 2023 konnte das Projekt fortgesetzt werden und der abschließender Workshop stattfinden

und nun liegen folgende Unterlagen vor:

- Fertige Einreichunterlagen
- Digitaler Fragebogen zur Ermittlung der Anforderungen speziell junger Menschen an die Wohnungen
- Das Raum- und Funktionsprogramm inklusive Qualitätenkatalog
- Eine Verteilung der Wohnungen und besonderer Ausstattungsansprüche

Es bleibt zu tun:

- Neuverhandlung der Finanzierung (Landesregierungswechsel)
- · Ausschreibung der Bauarbeiten

Nach dem Motto gut geplant ist halb gebaut, verlangt die Größe dieses Projektes jedenfalls eine mehrjährige Planungsphase und die Gemeinde Ebenau setzt dieses Vorhaben bestmöglich im Rahmen ihrer Möglichkeiten um.

Im September 2023 gehen die letzten drei fossilen Ölheizanlagen der Gemeinde außer Betrieb und eine 200kw Biomasse-Pellets-Heizanlage der Firma Gilles/Hargassner in Betrieb. Die Firma K&P hat die beiden Heizkessel sowie den Pelletstank im Haus der Begegnung installiert. Auch konnten 5000l Pufferspeicher im Keller untergebracht werden. Damit werden über die bereits verlegten Fernwärmerohre die Arztpraxis, das Gemeindeamt, das Museum und 2 weitere Wohnhäuser mit Wärme und Warmwasser versorgt.

Für die ausführenden Firmen und die Bauhofmitarbeiter waren die Arbeiten in und an der historischen Bausubstanz und bei den mehrmals umgebauten Objekten eine Herausforderung. Diese konnte jedoch zusammen bewältigt werden, dennoch musste mehrmals umgeplant und umgedacht werden. Trotzdem ist das Ergebnis ein Vorzeigbares.



Euer Johannes Fürstaller

NEUE BUS-ANBINDUNG

BEZIRKSHAUPTSTADT SEEKIRCHEN

Seekirchen ist seit Juli die neue Bezirkshauptstadt für den Salzburger Flachgau. Mit dieser Änderung wurde auch der öffentliche Verkehr dahingehend erweitert.

Ab sofort kommen Sie aus der Region des östlichen Flachgaus auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln problemlos nach Seekirchen. Für Freizeit, Schule oder auch für Berufs-Pendler ist die neue Verbindung wieder ein großer Schritt zu einer klimafreundlichen mobilen Vernetzung in unserer Region.

Ab der Haltestelle "Koppl Sperrbrücke", bringt Sie die Linie 153 ab sofort über Plainfeld, Schwaighofenberg, Eugendorf bis zum Bahnhof nach Seekirchen. Somit profitiert unsere Region nicht nur von der Anbindung nach Seekirchen sondern auch mit der Verbesserung der Anbindungen nach Plainfeld, Schwaighofen und Eugendorf.

DEN NEUEN FAHRPLAN DER LINIE 153 FINDEN SIE AB SOFORT UNTER WWW.SALZBURG-VERKEHR.AT ODER EINFACH MIT DEM FOLGENDEN OR-CODE:







EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG 2023

AM DIENSTAG, DEM 24. OKTOBER 2023 UM 19.00 UHR IM OTTHEINRICH ZENKER - SAAL

Ich möchte hiermit alle Gemeindebürger*innen herzlich zum Informationsabend "Energiegemeinschaft Ebenau" einladen.

- Vertreter des SIR (Salzburger Institut für Raumordnung) der KEM Fuschlsee-Wolfgangsee und der Salzburg AG informieren über die Möglichkeiten in der Gemeinde Ebenau
- Präsentation einer Beteiligungsmöglichkeit am Schul-/Kindergartendach

Ich darf Sie höflich zur Teilnahme an dieser Veranstaltung einladen und freue mich auf einen informativen und interessanten Abend!

EINLADUNG ZUR BLUTSPENDEAKTION

Wir laden Sie herzlichst zur Blutspendeaktion am Donnerstag, 12. Oktober von 17.00 bis 20.00 Uhr in der Volksschule Ebenau ein.

Wissenswertes über die Blutspende:

- Bitte bringen Sie zu jeder Blutspende einen amtlichen Lichtbildausweis mit.
- Jeder Blutspender erhält nach ca. 3-6 Wochen seinen Blutbefund und einen Blutspendeausweis mit seiner Blutgruppe und Rhesusfaktor nach Hause geschickt.
- Bei jeder Blutentnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen.
- Eine Blutkonserve ist maximal 42 Tage haltbar.
- Ganz gleich ob bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten: Menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und kann durch nichts ersetzt werden.
- Alle 90 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Bundesland Salzburg mehr als 33.000 Blutkonserven pro Jahr.

RETTE LEBEN, SPENDE BLUT!

Erstspenderinformationen zur Blutspende:

www.roteskreuz.at/blutspende/informationen-zur-blutspende/erstspenderinformation/

Weitere Möglichkeiten zur Blutspende:

www.roteskreuz.at/nocache/blutspende/blutspendetermine/

Bei Unklarheiten oder wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns: 0662/439927 oder blutspendedienst@s.roteskreuz.at

EBENAUER GESUNDHEITSHERBST

Nach einer Idee der Teams des Katholischen Bildungswerkes Ebenau und des Salzburger Bildungswerkes Ebenau entstand nach dem Bildungsherbst 2021 jetzt der Ebenauer Gesundheitsherbst, den wir gemeinsam mit dem Frauentreff und der Bibliothek auf die Beine gestellt haben.

Nach dem Ebenauer Bildungsherbst 2021 haben wir, die Bibliothek, der Frauentreff, das Katholische Bildungswerk und das Salzburger Bildungswerk, einen Ebenauer Gesundheitsherbst auf die Beine gestellt.

Die Bandbreite der Veranstaltungen ist eine sehr große. Am 6. Oktober 2023 startet der Frauentreff mit dem Thema Selbstbewusstsein für Frauen, am 11. Oktober geht es weiter mit einem Erste-Hilfe-Kurs speziell für Kinder am Nachmittag.

Hier bitten wir um Anmeldung unter: birgit.karl@sbw.salzburg.at Es können 10 Kinder mit jeweils einer Begleitperson teilnehmen.

Am Abend geht es dann weiter mit einer Einheit Sport mit Resi Brunauer. Wir haben auch eine Veranstaltung des Vereins BellaVita mit ins Programm aufgenommen und freuen uns, mehr zum Thema Gesundheit ohne Hilfsmittel zu erfahren.

Besonders ans Herz legen möchte ich allen die Blutspendeaktion am 12. Oktober 2023 ab 17.00 Uhr in der Volksschule Ebenau. Wir konnten das Rote Kreuz dafür gewinnen, nach Ebenau zu kommen und wir bitten euch alle zahlreich mit dabei zu sein, um anderen zu helfen und Leben zu retten!

Am 17. Oktober 2023 diskutieren wir über Suizid – wie man es erkennen kann, wie man es ansprechen kann und wie man helfen kann. Aus unserer Sicht ein wichtiges Thema der

Gesellschaft und Pia Ploner steht uns hier mit Rat und Tat zur Seite.

Am 18. Oktober 2023 geht es um gesundes Essen und gemeinsam mit Gabi Brandstätter zeigt Johanna Schauer unseren Kindern im Kindergarten, wie man Brot selber herstellt.

Frei nach dem Motto Lachen ist gesund freuen wir uns am Freitag, den 20. Oktober 2023 auf einen lustigen Impro-Theaterabend, organisiert vom Team der Bibliothek Ebenau.

Am 23. Oktober 2023 dürfen wir alle zu einem Vortrag/Workshop zum Thema Demenz einladen und es sind alle sehr herzlich willkommen – ob in irgendeiner Weise betroffen oder

Wir freuen uns auf spannende, interessante, lustige und informative Tage mit euch!









FREIZEIT-TICKET SALZBURG

RAUS AUS DEM ALLTAG, REIN INS VERGNÜGEN: ALLE ÖFFIS* IN GANZ SALZBURG FÜR DIE GANZE FAMILIE UM NUR € 19,-.

Zu zweit oder als Familie einen ganzen Tag Salzburg erkunden – und das um nur € 19,-. Der Salzburger Verkehrsverbund bietet das neue Freizeit-Ticket Salzburg an: Zwei Personen und bis zu vier Kinder können damit einen Tag lang den öffentlichen Verkehr im ganzen Bundesland nutzen.

- Das Ticket kann an jedem beliebigen Wochentag bezogen werden
- Damit fahren max. 2 Erwachsene und bis zu 4 Kindern (unter 15 Jahren) für insgesamt € 19,-.
- Gültig ist das Ticket den ganzen Tag lang und, so wie das Klimaticket, für das ganze Bundesland Salzburg
- Zusätzlich ist das Freizeit-Ticket sogar für angrenzende Oberösterreichische Linien gültig. (mit welchen Oberösterreichischen Buslinien man damit fahren kann, erfährt man unter www.salzburg-verkehr.at)







*DAS FREIZEIT-TICKET IST FÜR DIE ÖBB-FERN-VERKEHRSZÜGE SOWIE FÜR DIE WESTBAHN NICHT GÜLTIG



Ebenauer Gesundheitsherbst

6. bis 23. Oktober



Freitag. 6. Oktober 2023 · 19.30 Uhr · Ottheinrich Zenker-Saal

Auferstehen ins Leben

Was es bedeutet, wenn Frauen ihre Ohnmacht durchbrechen

Lähmung, Ohnmacht und stilles Leiden sind oft Merkmale von Frauen, die keine Gleichberechtigung erleben. Symbolisch ist dies mehr als nur Lethargie: Es ist ein Rückzug in Krankheit oder Tod. Was aber, wenn Frau aufsteht und diese Passivität durchbricht?

Referentin: Mag. Angelika Gassner, Theologin und Lebensberaterin

In Kooneration mit dem Frauentreff Fhenau



Mittwoch, 11. Oktober 2023 • 16.00 bis 18.00 Uhr • Ottheinrich Zenker-Saal

Erste Hilfe leicht gemacht

Kinder lernen mit einer erwachsenen Vertrauensperson gemeinsam bei verletzten, ansprechbaren Personen Erste Hilfe zu leisten. Wir lernen und wiederholen: Notruf absetzen, Ruhe bewahren, Basismaßnahmen setzen, Verhände anlegen

Für Kinder ab 6 Jahren und eine erwachsene Vertrauensperson.

Referentin: Regine Herbst

Anmeldung bis 5. Oktober bei Birgit Karl per E-Mail: birgit.karl@sbw.salzburg.at

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Ebenau



Mittwoch, 11. Oktober 2023 · 19.00 Uhr · Volksschule, Turnsaal

Rückenfit-Gymnastik

Schnupperabend

Fit durch gezielte Körperübungen zum Kräftigen und Dehnen der Muskulatur. Ziel ist die Stabilisierung der Wirbelsäule. Einfache Übungen zum Anspannen, Lösen, Dehnen, Atmen und Entspannen sind auch für Ungeübte leicht möglich. Tipp: einfach fließen lassen und genießen.

Bequeme Kleidung, Handtuch und Hallenturnschuhe erforderlich

Referentin: Resi Brunauer

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Ebenau.



Mittwoch. 11. Oktober 2023 • 20.00 bis 21.45 Uhr • Ottheinrich Zenker-Saal

Gesundheit ohne Hilfsmittel?

Die Wirkung der Psyche

Georg Meier ist Bestseller-Autor und Gründer des Instituts für integrales Heilen in Holzkirchen, Bayern. Er leistet Pionierarbeit im fokussierten Freilegen der Selbstheilungskräfte und vermittelt seine Erfahrungen seit 2012 auch in ganzheitlich erfassenden Ausbildungskursen. In seinem Vortrag "Gesundheit ohne Hilfsmittel?" beleuchtet Georg Meier das erstaunliche Potenzial der Selbstheilungskräfte. Er erklärt anschaulich und anhand von Erfahrungsberichten, wie diese Kräfte nachhaltig freigelegt werden können. Hierbei setzt er an der Psyche an, von Mensch zu Mensch und ohne zusätzlich Hilfsmittel.

Kernthemen des Vortrags:

- Unterdrückte Emotionen, warum und wie sie blockieren
 Ängste und gesunder Umgang mit der seelischen Wunde
 Individuelle Umlernübungen von Verhaltens- und Denkmustern zur Unterstützung der Gesundung

salzburgerbildungswerk.at | 2023



Donnerstag, 12. Oktober 2023 • 17.00 bis 20.00 Uhr • Volksschule

Erst wenn's fehlt, fällt's auf!

Blutspenden rettet Leben

Nach längerer Zeit findet in Ebenau wieder eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt und wir laden alle herzlich dazu ein teilzunehmen. Jede Blutspende ist ein sehr konkreter Beitrag zur Hilfe für andere, nur wenn genug Menschen Blut spenden, können alle sicher behandelt werden.

Alle Blutspender:innen erhalten nach ca. 3 bis 6 Wochen einen Blutbefund und einen Blutspendeausweis mit Blutgrunne und Rhesusfaktor zugeschickt

Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitbringen.

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Ebenau und dem Roten Kreuz.



Dienstag, 17. Oktober 2023 • 19.00 Uhr • Ottheinrich Zenker-Saal

Suizid - Im Schatten der Gesellschaft

erkennen – ansprechen – helfen

Wie geht man damit um, wenn jemand aus dem eigenen Umfeld Suizidgedanken hat und wie kann man dadurch zur Prävention beitragen? Wichtige Informationen zum Thema Suizid und Suizidversuch stehen im Mittelpunkt – wir werden uns auch den Mythen widmen und diese berichtigen.

Referentin: Dr. Pia Ploner, Ärztin für Allgemeinmedizin, Assistenzärztin für Orthopädie und Traumatologie



Mittwoch, 18. Oktober 2023 • 8.00 bis 12.00 Uhr • Kindergarten Brotbacken ...

... im Kindergarten Ebenau

Wie geht Brotbacken? Welche Zutaten brauchen wir? Johanna Schauer und Gabi Brandstätter beantworten diese und viele weitere Fragen während dem gemeinsamen Brotbacken im Kindergarten Ebenau.

Interner Workshop mit den angemeldeten Kindern im Kindergarten Ebenau, Florianstraße 7

Referentinnen: Gabriele Brandstätter und Johanna Schauer

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Ebenau.



Freitag, 20. Oktober 2023 · 19.00 Uhr · Ottheinrich Zenker-Saal

Ein heiterer Abend mit "Liebe Alle"

Improvisationstheater LIVE

Schon mal auf dem Mars ein Haus gebaut? Eine Oper im Country Saloon gehört? Ein Gespräch auf einer Wolke verfolgt? Diese und andere Szenen können Sie erleben, wenn die Impro-Gruppe "Liebe Alle" loslegt. Taschentücher bereithalten! Es könnte verflixt lustig werden.

Wer ist "Liebe Alle"?

Eine Gruppe von 9 fröhlichen Frauen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen, deren gemeinsame Leidenschaft seit vielen Jahren das Impro-Theater ist.

Was ist Impro-Theater?

Theater ohne Textvorgabe durch ein Theaterstück. Jede Szene wird frisch auf der Bühne erfunden. Das Publikum darf mithelfen und den Spielerinnen beispielsweise Berufe oder Eigenschaften zuschreiben oder sich den Schauplatz für eine Szene wünschen. So entstehen jedes Mal völlig neue, überraschende, schräge und lustige Szenen mit Wowgers.

In Kooperation mit der Bibliothek Ebenau.



Montag, 23. Oktober 2023 • 18.00 bis 20.00 Uhr • Ottheinrich Zenker-Saal Gedächtnistag

Passiert es Ihnen auch manchmal, dass Sie Ihren Schlüssel verlegen oder Namen vergessen? Was ist nun der Unterschied zwischen der Vergesslichkeit im Alter und einer Demenzerkrankung? Erfahren Sie in einem Vortrag alles Wissenswerte zum Thema Altersvergesslichkeit und Demenz.

Unsere Expert:innen von der Diakonie und Pflegeberatung des Landes stehen Ihnen gerne auch für Fragen zur Verfügung. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, bei den unterschiedlichen Stationen unseres Demenz-Parcours in die Schuhe von Menschen mit demenziellen Erkrankungen zu schlüpfen. Probieren Sie es aus!

Alle sind bei dieser kostenlosen Veranstaltung willkommen

Keine Anmeldung erforderlich (Plätze nach Verfügbarkeit).

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Ebenau, der Caritas und der ÖGK.















Für Inhalt und Grafik verantwortlich: Salzburger Bildungswerk, ZVR: 200288147 - Strubergasse 18/3 - 5020 Salzburg - Tel: 0662-872691 - Fax: 0662-872691-3 - E-Mail: office@sbw.salzburg.at - www.salzburgerbildungswerk.at





Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.

SALZBURG SAGT PFIAT DI ZUM WEGWERFEN

KAMPAGNE FÜR WENIGER LEBENSMITTEL IM MÜLL MIT GEWINNSPIEL. MEHR BEWUSSTSEIN FÜR NACHHALTIGKEIT SCHAFFEN.

Neun Kilogramm an Lebensmitteln wirft ein vier-Personen-Haushalt pro Monat einfach weg. 16 Prozent des Restmülls bestehen aus noch verwertbaren und wertvollen Lebensmitteln. Das Land Salzburg will mit der heute gestarteten Kampagne "Sag Pfiat di zum Wegwerfen" genau das ändern.

Die Expert*innen des Landes Salzburg haben ermittelt, dass insgesamt fast ein Drittel des Restmülls aus Lebensmitteln (16 Prozent) und Bio-Abfällen (14,1 Prozent) besteht. Ganze 14.900 Tonnen Essbares landen pro Jahr in Salzburg im Restmüll. Damit könnte man den Lungau ein Jahr lang ernähren. Pro Salzburger*in sind das 27 Kilogramm. Die Kampagne "Sag Pfiat di zum Wegwerfen" informiert, wie Müll vermieden werden kann und

er besser getrennt wird – und schafft Bewusstsein für die wertvollen Lebensmittel. Müll zu vermeiden beginnt schon beim Einkauf, es ist nur ein wenig Achtsamkeit dafür notwendig.

Salzburgerinnen und Salzburger wünschen sich mehr Informationen

Im Rahmen einer Studie wurde die Salzburger Bevölkerung gefragt, was getan werden soll, damit künftig der Müll noch besser getrennt wird. Die meisten Befragten, rund ein Viertel, wünschen sich mehr Information, Aufklärung und Maßnahmen, die an die Vernunft appellieren und Bewusstsein schaffen.

Beim Müll trennen geht noch mehr

Analysen zeigen, dass noch immer 30 Prozent des Restmülls Bio-Abfälle, 13 Prozent Plastik und über 12 Prozent Glas, Metall und Textilien sind, die sinnvoll verwertet werden könnten. Dabei ist Abfall wirklich klimarelevant. Wenn es gelingt, diese Menge an Lebensmitteln, die derzeit noch über den Restmüll oder über die Biotonne entsorgt werden, zu halbieren, können pro Einwohner*in und Jahr rund 60 Kilogramm CO2 eingespart werden.

Infos und Tipps zum Trennen und Vermeiden

Die Informationsplattform der Kampagne "Sag Pfiat di zum Wegwerfen" ist www.salzburg.gv.at/nachhaltig. Experten geben Tipps, klären auf, eine Foodstylistin inspiriert zum Kochen von der Schale bis zum Kern und zeigt, wie man Lebensmittel nutzt. Eine Salzburger Designerin und eine Taschenexpertin geben Anleitungen wie man aus vermeintlichem Müll neue Produkte macht, also zum "Upcycling".

Nachhaltigkeits-Gewinnspiel

Zusätzliche Motivation zum Müll vermeiden und trennen bringt das Gewinnspiel zur Kampagne: Zu gewinnen gibt es ein Wochenende für zwei Personen im Vitalhotel Tauernhof in Großarl, eines von drei Klimatickets Salzburg oder auch nachhaltige Einkaufstaschen. Die Teilnahme ist ganz einfach: Auf der Infoseite www.salzburg.gv.at/nachhaltig in wenigen Worten erzählen, was man tut, damit weniger Lebensmittel im Müll landen und seine Daten eingeben. Jeder Beitrag hat eine Chance zu gewinnen.



Sag Pfiat di zum Wegwerfen

Noch immer landet zu viel Essen im Müll: Das geht aucht anders.

www.salzburg.gv.at/nachhaltig



DIGITALE HILFE FÜRS RICHTIGE TRENNEN

Nach wie vor landen noch zu viele Abfallstoffe im Restabfall. Nun hilft eine App dabei, Verpackungen und andere Reststoffe/Wertstoffe richtig zu trennen und korrekt zu entsorgen. Mit Hilfe von Digi-Cycle soll das Recycling vereinfacht, die Trennqualität verbessert und die Sammelquoten erhöht werden.

Zu viele Abfallstoffe landen nach wie vor im Restmüll.

Genau hier setzt die App Digi-Cycle an, die mit Hilfe passgenauer Information Hürden beim Recycling, die oft durch regionale Unterschiede bedingt sind, abbauen soll. Die App Digi-Cycle kam erstmals 2021 in der Steiermark zum Einsatz. Den Anstoß für die Entwicklung der App gaben die EU – Recyclingziele für Getränkeverpackungen. Demnach sollen die Sammelquoten von PET Getränkeflaschen bis 2029 zumindest 90 Prozent betragen. Seit Anfang 2023 ist die App als digitales Infosystem österreichweit verfügbar. Man wählt seine Region aus gibt das gewünschte Abfallprodukt ins System ein und erhält dann die Informationen wo sich die nächste Möglichkeit der Entsorgung befindet. Zudem erhalten Nutzer der App, ohne sich registrieren zu müssen, Infos zu den

umliegenden Sammelstellen, was vor allem beim Außer-Haus-Konsum oder für seltene Sammelschienen (Batterien, Kaffeekapseln oder Gaskartuschen) hilfreich ist. Aktuell stehen bereits rund 1.000 generische Produkte, über 10.000 Markenprodukte und über 30.000 Sammelstellen im Digi-Cycle Recycling Guide zur Verfügung.

Also: einfach die App Digi-Cycle runterladen und los geht die richtige Trennung und Entsorgung unserer Wertstoffe.









AHS-Matura

Handwerk

Leben am Campus

WERKSCHULHEIM
FELBERTAL
ZUKUNFTS>CAMPUS

SCHULSTART 2023/24 Gerade hat wieder ein neues Schuljahr begonnen ur

Gerade hat wieder ein neues Schuljahr begonnen und unsere Schulkinder, darunter auch Erstklässler, sind allein auf ihrem Schulweg unterwegs. Kinder sind aus gutem Grund aus dem Vertrauensgrundsatz der Straßenverkehrsordnung ausgenommen.

Sie sehen den Verkehr aus einer gänzlich anderen Perspektive, können vieles noch nicht erfassen oder abschätzen und sind somit besonders gefährdet.

Deshalb unsere Aufforderung an alle VerkehrsteilnehmerInnen - berücksichtigen Sie dies bitte und fahren Sie besonders vorsichtig!

Auch die Unterstützung der Eltern ist gefragt, indem sie mit ihren Kindern den Schulweg üben und auf mögliche Gefahren und Risiken aufmerksam machen. Zu Schulbeginn wird das Tempomessgerät der Gemeinde im Bereich Schule und Kindergarten aufgestellt, ebenso sollen die aufgestellten Plakate die Autofahrer daran erinnern, die Geschwindigkeit anzupassen, um auf die Kinder im Straßenverkehr besonders Rücksicht zu nehmen. Dies ist eine Aktion des Landes Salzburg und des KFV.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU

WANN	WAS	wo
Sa., 07.10.2023 von 08.00 bis 12.00 Uhr	Feuerlöscher Überprüfung	im Feuerwehrhaus, Florianstrasse 5
Sa., 07.10.2023 von 12.00 bis 12.45 Uhr	Zivilschutz-Probealarm	in ganz Österreich
vom o6.10. bis 23.0.2023	Ebenauer Gesundheitsherbst	Weitere Informationen auf seite 6 und Seite 7
Do., 12.10.2023 von 17.00 bis 20.00 Uhr	Blutspendeaktion	Volksschule Ebenau
Di., 24.10.2023 um 19.00 Uhr	Gemeindeversammlung 2023	Otttheinrich Zenker - Saal
02. und 03.12., 09. und 10.12., 16. und 17.12.	Adventmarkt Ebenau 2023	Brunnengarten
jeden letzten Freitag im Monat ab 15.00 Uhr	Literatur Cafe	öffentliche Bibliothek Ebenau



VIELEN DANK!

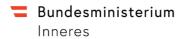
FÜR DIE GROSSARTIGE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG ZUM FEST - 125 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR EBENAU.

Nicht nur, dass wir offensichtlich einen guten Draht zum Wettergott hatten, hat die Feuerwehr das Glück, so viele engagierte Helferinnen und Helfer zu haben. Dank euch allen war unser Jubiläum so ein Erfolg!

Ein besonderes Dankeschön auch an die Grundbesitzer, sowie Pächter, den Sponsoren und den örtlichen Vereinen, die durch ihr Engagement und Unterstützung beigetragen haben, dass so ein Fest erst möglich wurde! Die Feuerwehr Ebenau ist sehr stolz auf unsere Gemeinde!









Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2023, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesminesterium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

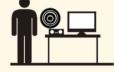
Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. am 7. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. am 7. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minuten gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 7. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 7. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr Land Salzburg: 0662 8042-5454 Zivilschutzverband: 0662 83999-0

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

www.salzburg.gv.at/sicherheit



and Salzburg Form 2553-8.23